

Ressort: Auto/Motor

Schmidt: "Digitalisierung ist ein Schlüssel für saubere Luft"

Berlin, 31.01.2018, 16:06 Uhr

GDN - Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) hat die Förderrichtlinie "Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme" veröffentlicht. Dies ist ein Schritt im Rahmen des sogenannten Sofortprogramms "Saubere Luft 2017-2020".

"Digitalisierung ist ein Schlüssel für saubere Luft in Städten. Deshalb fördern wir neben alternativen Antrieben auch die Digitalisierung der Verkehrssysteme", sagte Bundesverkehrsminister Christian Schmidt am Mittwoch. "Mit einer stärkeren Vernetzung des ÖPNV, einer intelligenten Verkehrssteuerung und einer effizienten innerstädtischen Logistik können Emissionen vor Ort deutlich und nachhaltig gesenkt werden. Damit erreichen wir zügig eine Verbesserung der Luftqualität." Der erste Förderaufruf umfasse Maßnahmen aus den Bereichen Verkehrsdatenerfassung, Parkleit- und Fahrgastinformationssysteme, so Schmidt. Das Sofortprogramm "Saubere Luft 2017-2020" umfasst eine Milliarde Euro. Gegenstand sind Maßnahmen für die Elektrifizierung des urbanen Verkehrs und die Errichtung von Ladeinfrastruktur, für die Digitalisierung von Verkehrssystemen sowie zur Nachrüstung von Diesel-Bussen im ÖPNV mit Abgasnachbehandlungssystemen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-101434/schmidt-digitalisierung-ist-ein-schluessel-fuer-saubere-luft.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619